WALDKIRCH UHC ST. GALLEN

uhcwasa.ch

#üseverein 21/22

Ab Seite 4

Im Hintergrund:
Helferinnen und Helfer mit Engagement

Seite 24

Nico Conzett:
Dank viel Arbeit zurück in der Spur

STOLZER PARTNER

#üseverein 21/22

UNIHOC

UNIHOC - SINCE 1972

UNIHOC gilt als Pionier-Marke auf dem Unihockey-Markt. Sie ist weltweit führend und profitiert von langjähriger Erfahrung. UNIHOC agiert als offizieller Materialpartner des Internationalen Unihockey- Verbandes (IFF) und setzt sich seit 1972 für die Förderung, Entwicklung und Professionalität des Unihockey-Sports ein.

QUALITÄT ENTSCHEIDET SPIELE.

UNIHOC steht für Qualität, Professionalität und Innovation. Die Produkte werden aus hochwertigen Materialien hergestellt, mehrfach überprüft sowie stets weiterentwickelt. Sie sind spezifisch auf die Bedürfnisse der Spielerinnen und Spieler massgeschneidert. Auch im Bereich Design setzt UNIHOC stets neue Massstäbe und Trends.

REVOLUTIONÄRE INNOVATIONEN

UNIHOC kann diverse Errungenschaften im Materialbereich vorzeigen. Bis heute erfreuen sich die Curve-Modelle grosser Beliebtheit und mit Carbskin, Superskin, Hockey und Straight Edge wurden zahlreiche neue, innovative Technologien entwickelt. Seit mehreren Jahren gibt es auch bei den Schuhen spezifische Unihockey-Modelle.

UNIHOC

WWW.UNIHOC-ZONE.CH // FLOORBALL SINCE 1972

UNIHOCFLOORBALL
UNIHOCSWITZERLAND
UNIHOC-ZONE.CH

Inhaltsverzeichnis

Im Hintergrund: Wichtel mit grün-weissen Herzen	4
Business-Club: Mit 1-2-2 in die Offensive	7
Goalietrainer: Für einen sicheren Rückhalt	9
Männer NLA	13
NLA: Nico Conzett im Fokus	24
NLB: Iris Scherrer im Fokus	25
Frauen NLB	27
Partner und Sponsoren 2021/22	44
Junioren U21	46
Juniorinnen U21	48
Junioren U18	52
Junioren U16	55
Juniorinnen U17	57
Junioren U14 Regio Selection	59
Junioren U14 B	61
Club der Freunde UHC WaSa / Passivmitgliedschaft	62
Junioren D Waldkirch und St.Gallen	63
Junioren E Waldkirch und St.Gallen	65
Junioren F Waldkirch und St.Gallen	67
Vorstand	68
Schiedsrichter	69
Impressum	70

Editorial

Ein Verein voller Wichtel

Unihockey scheint manchmal ganz schön ungerecht zu sein: Fürs Toreschiessen und für Assists gibts Punkte in der offiziellen Statistik, alle anderen Leistungen auf dem Feld werden nicht schwarz auf weiss ausgewiesen. Was würden die Tore von Michi Schiess nützen, wenn die Verteidiger ihre Arbeit nicht diszipliniert erledigen würden? Was wäre eine Livia Resegatti ohne ihre Mitspielerinnen? Unsere Topscorer wissen es genauso wie ihre Teamkolleginnen und -kollegen: Es braucht alle, um erfolgreich zu sein.

Wir haben uns deshalb entschieden, im diesjährigen Magazin «üseverein» für einmal nicht die offensichtlich erfolgreichen Gesichter in den Mittelpunkt zu stellen, sondern die fleissigen Wichtel im Hintergrund. Dazu gehören unter anderem die Goalietrainer unter der Leitung von Michael Egli-Resegatti (Seite 9). Oder Nico Conzett (Seite 24), der in den vergangenen Jahren im Hintergrund hart daran gearbeitet hat, nach Verletzungen wieder auf die Beine zu kommen. Oder Iris Scherrer (Seite 25), die ihre 13. Saison mit dem WaSa-Frauenteam in Angriff nimmt.

Um sportliche Erfolge feiern zu können, müssen im ganzen Verein zahlreiche Zahnrädchen richtig ineinandergreifen. Wir können uns glücklich schätzen, in unserem Verein auf unzählige helfende Hände zählen zu dürfen. Ob als Teamkoordinatorin für die F-Junioren oder als Livestream-Kommentator – auch hier gilt: Es braucht alle, um erfolgreich zu sein.

In diesem Sinne wünschen wir viel Freude beim Lesen des Magazins #üseverein und beim Entdecken der vielen Menschen, die unseren Verein ausmachen.

Natalie Löhrer
Marketing/Kommunikation UHC Waldkirch-St.Gallen

CHRONE FRISEUR
CLAUDIA INAUEN
SCHÜTZENGASSE 4 WALDKIRCH TELEFON 071 433 13 23

Wichtel mit grün-weissen Herzen

Im Rampenlicht stehen sie selten, aber für das Funktionieren und den Erfolg des UHC Waldkirch-St.Gallen sind sie unerlässlich: unzählige freiwillige Helferinnen und Helfer. Sechs von ihnen erzählen, warum sie sich mit Leidenschaft für den UHC WaSa einsetzen.

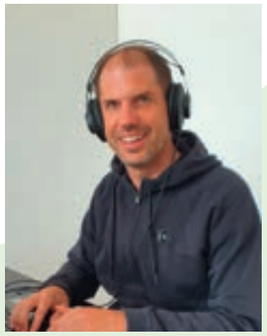
Andrea Näf, Teamkoordinatorin U14A
Als Teamkoordinatorin ist Andrea Näf eine richtige Allrounderin. Die Mutter der WaSa-Junioren Marco und Nico Näf hat diese Aufgabe 2017 übernommen und engagiert sich seither mit viel Engagement für WaSa und «ihr» U14A-Team. Ihre Hauptaufgabe ist, die jeweils neue Gruppe und ihre Eltern zu kontaktieren ihnen nebst den Informationen die Zuständigkeiten und Kontakte weiterzugeben, damit sie WaSa kennenlernen, sich wohlfühlen und eine Ansprechperson haben. Andrea plant Termine und Fahrer, schreibt E-Mails, füttert den Teamchat mit den nötigen Informationen und vieles mehr. «An den Spielen oder anderen Anlässen ergibt sich immer der eine oder andere Job aus spontanen Situationen. Verschlafen? Stulpen vergessen? Pflaster nötig? Nur ein Schuh dabei?», erzählt die Waldkircherin mit einem Schmunzeln. Es sei für sie immer wieder toll zu sehen, wie viel in so einer bunt zusammengewürfelten Gruppe möglich ist. «Das Teamwork mit allen Beteiligten macht grossen Spass. Die grösste Motivation für mich bleiben aber nach wie vor die strahlenden Augen der Kids und das Gefühl, etwas dazu beigetragen zu haben», so Andrea Näf.

Jürg Leibundgut, Kommentator Livestream
Jürg Leibundgut wollte schon als Kind Sportreporter werden. Beruflich hat er zwar den Weg als Lehrer gewählt, seiner Leidenschaft fürs Sportkommentieren geht er jedoch in seiner Freizeit nach. So ist er unter anderem seit 15 Jahren Speaker am Waldstatt-Lauf und seit 13 Jahren im Speakerteam des Appenzellischen Turnverbandes. Da er drei Jahre in der Abteilung Sport beim Schweizer Radio und Fernsehen gearbeitet hat, bringt er einen breiten Erfahrungsschatz mit. «Als die Anfrage von WaSa kam, musste ich nicht zögern», erzählt der Mann aus Waldstatt. Kein Wunder: Unihockey ist seine grosse Leidenschaft, 32 Jahre lang hat er verschiedene Teams trainiert, unter anderem auch beim UHC WaSa. Wie als Trainer, gehört auch als Kommentator eine gute Vorbereitung zu jedem Spiel: «Ich schaue die letzten Matches von WaSa und seinen Gegnern an, studiere Statistiken und statte den Websites der beteiligten Teams einen Besuch ab. Ab und zu hole ich mir noch Wasa-Infos direkt bei Trainer Armin Brunner oder einem der Spieler ein», erklärt Jürg Leibundgut. Obwohl er WaSa-Fan ist, ist es als Kommentator seine Aufgabe, neutral zu sein. «Deshalb freuen mich die positiven Reaktionen, gerade auch aus dem Umfeld anderer Teams, wenn unsere Fairness gelobt wird», betont er.

Alexander Tschirky, Leiter Grossfeld-Camp
Mit gut 70 Jugendlichen in einer Halle dafür zu sorgen, dass alles geordnet abläuft – eine Herausforderung, die Alexander Tschirky im vergangenen Jahr mit Respekt und ebenso viel Engagement übernommen hat. 2019 beim ersten Grossfeld-Camp noch als Assistenzleiter dabei, ist er seit 2020 hauptverantwortlich für die Durchführung des Camps in der letzten Sommerferienwoche. «Das Erfüllendste daran ist, die Freude der Juniorinnen und Junioren am Unihockey und ihre Fortschritte miterleben zu dürfen. Zudem bin ich nach einer erfolgreichen Campwoche stolz darauf, diese mitgestaltet zu haben», erzählt der Torhüter des U21-Teams. Wird in seinem Team oder sonst im Verein für kleine Aufgaben eine helfende Hand benötigt, so kann der Student nur schlecht Nein sagen: «Freiwilligenarbeit hat in meiner Familie einen hohen Stellenwert. Zudem habe ich bereits früh gelernt, dass viele Personen im Verein einen grossen Aufwand betreiben, damit wir auf dem Feld unserer Leidenschaft nachgehen können. Ich sehe mich hier in der Pflicht, dem Verein etwas zurückzugeben.»

Claudia Presicce, Sanitätsmaterial und Gastro-Team
Die gelben Perskindol-Taschen sind treue Begleiter der WaSa-Teams in allen Trainings und bei Spielen. Fehlt darin ein Kühlspray oder ist die wärmende Salbe leer, so genügt eine E-Mail an Claudia Presicce. Sie sorgt seit sechs Jahren für Nachschub. Bereits seit acht Jahren wirkt die Lebenspartnerin des langjährigen Vorstandsmitglieds Benno Streule im Gastro-Team mit. «Mir gefällt der Kontakt mit Menschen», sagt die fröhliche St.Gallerin zu ihrem Engagement und ergänzt: «Ich finde es toll, dass WaSa so viel für die Jugend macht, und mir gefallen der Zusammenhalt und die vielen guten Ideen, die mit vereinten Kräften verwirklicht werden.»

Marco Valt und Yves Brunner, Podcast 2gäg1
Anfang April hat der UHC Waldkirch-St.Gallen einen eigenen Podcast lanciert. In «2gäg1» begrüssen die beiden Moderatoren Marco Valt und Yves Brunner alle zwei bis drei Wochen einen spannenden Gesprächsgast aus der Sportwelt. Dass sie Podcast-Moderatoren werden würden, hätten die beiden ein Jahr davor nicht gedacht. Als im Team Vereinsentwicklung die Ideen eines Unihockey-Podcasts entstand, waren sie aber schnell mit von der Partie. Nach vier Monaten Vorbereitunsgzeit ging die erste Folge mit Radim Cepek live. Ein erstes, grosses Ziel war erreicht. «Ein anderes Highlight war auch unsere Aufnahme bei Patrik Noack, wo wir mit viel Material und Holzkisten bei Medbase einmarschiert sind. Ich glaube, am Empfang hielten sie uns für ein Zügelunternehmen», erzählt Marco Valt mit einem Schmunzeln. Die Podcast-Aufnahme selbst ist der kleinste Teil der Tätigkeit des Duos. Die Auswahl des Gastes, das Suchen der Kontaktdaten, das Finden eines Termins, die Gesprächsvorbereitung sowie das Bearbeiten und Schneiden der Aufnahme nehmen wesentlich mehr Zeit in Anspruch. «Toll ist, dass Valt und ich gemeinsam sehr frei arbeiten können. Wir haben die Verantwortung, aber somit auch die Entscheidungsgewalt», sagt Yves Brunner. Welcher Gast steht auf seiner Wunschliste? «Ein ganz grosser Coup wäre Bundesrätin Viola Amherd. Dann könnte Valt mit seiner charmanten Art ganz oben Werbung fürs Unihockey machen», sagt Yves Brunner. Sein Kollege kann sich derweil weniger festlegen: Stan Wawrinka, Patrick Fischer oder Ambri-Spieler Inti Pestoni? «Und sollten alle keine Zeit haben, würde ich Admir Mehmedi einladen und am Schluss no mit ihm ‘s'Libli s'tüschlä’.» Wir sind gespannt …



CLUB 1-2-2

Mit 1-2-2 in die Offensive

Der UHC Waldkirch-St.Gallen hat im Frühling den Club 1-2-2 lanciert. Präsident Thomas Eberle und der Sponsoring-Verantwortliche Thomas Grob erklären, woher der Business-Club seinen Namen hat, warum sich eine Mitgliedschaft lohnt und wie der UHC WaSa die Gelder des Clubs einsetzt.

Club 1-2-2, was ist das genau?
Thomas Grob: Der Club 1-2-2 ist der neue Business-Club des UHC Waldkirch-St.Gallen. Er vereint Führungspersonen aus Sport, Politik und Wirtschaft, die ein Ziel haben: ihr Netzwerk zu pflegen und gleichzeitig den UHC Waldkirch-St.Gallen zu unterstützen.

Warum seid ihr auf die Idee gekommen, diesen Club ins Leben zu rufen?
Thomas Eberle: Wir haben nach Möglichkeiten gesucht, weitere Einnahmequellen für unseren Verein zu finden. Fabio Tuor, Leiter unseres Teams Vereinsentwicklung, hat dazu seine Sportmanagement-Bachelorarbeit an der Fachhochschule Graubünden geschrieben. Einer seiner Vorschläge war, einen Business-Club zu gründen. Der Vorstand hat diese Idee unterstützt und so haben wir uns an die Arbeit gemacht.

Und warum 1-2-2?
Thomas Eberle: 1-2-2 ist das Spielsystem unserer NLA-Mannschaft. Sie spielen mit einem Verteidiger, zwei Spielern in der Mittelzone und zwei Stürmern. Das ist eine sehr offensive Ausrichtung, sie passt zu den Ambitionen in unserem Verein und zum neuen Business-Club: Wir wollen vorwärtsgehen.

Thomas Grob: Gleichzeitig gibt der Name auch den Betrag vor, den die Clubmitglieder jährlich bezahlen – 1220 Franken.

1220 Franken sind nicht wenig Geld – was erhalten die Clubmitglieder dafür?
Thomas Grob: Ab der kommenden Saison wird der oberste Stock im Tal der Demut bei allen NLA-Heimspielen und bei ausgewählten Frauen-Spielen als Lounge eingerichtet. Mitglieder des Clubs 1-2-2 haben die Möglichkeit, sich dort oben zu treffen und sich zu verpflegen. Das bietet einen guten Rahmen, um sich auszutauschen und das Netzwerk zu pflegen. Zusätzlich werden wir pro Jahr drei bis vier Anlässe ausserhalb der Unihockeyhalle organisieren.

Wie kommt die Idee an?
Thomas Grob: Bisher haben wir sehr gute Rückmeldungen. Der Club zählt bereits ein Dutzend Mitglieder aus ganz unterschiedlichen Branchen. Ziel ist es, bis zum Saisonstart diese Mitgliederzahl noch zu verdoppeln.

Wofür werden die durch den Club 1-2-2 generierten Einnahmen eingesetzt?
Thomas Grob: WaSa verpflichtet sich, 50 Prozent der Beitragseinnahmen in den Nachwuchs zu investieren. Die anderen 50 Prozent fliessen in den Leistungssport und in die weitere Professionalisierung des Vereins.

Der UHC WaSa wird schon seit seiner Gründung vom Club der Freunde UHC Waldkirch-St.Gallen – dem sogenannten 500er-Club – unterstützt. Warum braucht es noch einen zusätzlichen Club?
Thomas Eberle: Der 500er-Club ist für den UHC WaSa nach wie vor sehr wichtig und wir sind sehr dankbar für die langjährige Unterstützung, nicht nur finanziell, sondern auch ideell. Es ist ein eigenständiger Verein, Mitglieder sind mittlerweile viele ehemalige Spieler.
Mit dem Club 1-2-2 haben wir nun ein Gefäss geschaffen, welches direkt von unserem Verein aus geführt und verantwortet ist. Jetzt haben wir zwei Gönnervereinigungen, die sich voneinander unterscheiden und sehr gut nebeneinander und sich gegenseitig ergänzend funktionieren sollen.

So bietet WaSa quasi für jedes Budget etwas.
Thomas Grob: Genau, so kann man es auch sagen. Die einfachste Art der Unterstützung für Einzelpersonen ist eine Passivmitgliedschaft à 110 Franken. Wer mehr bezahlen kann und will, kann entweder dem Club der Freunde UHC Waldkirch-St.Gallen (500 Franken) oder dem Club 1-2-2 (1220 Franken) beitreten.

Weitere Informationen: www.uhcwasa.ch/business

Netzwerk pflegen und WaSa anfeuern: Möglich im Club 1-2-2.

Alpina Group
St. Gallen | Widnau | Chur

Für einen sicheren Rückhalt

Goalies benötigen ganz andere Trainingsmethoden als ihre Kolleginnen und Kollegen auf dem Spielfeld. Michael Egli-Resegatti und sein Goalietrainer-Team sorgen dafür, dass sie bei WaSa auf allen Stufen entsprechend gefördert werden.

Passübungen für die Spieler – und die Goalies? Techniktraining für die Spielerinnen – und die Goalies? Solche Situationen kennt Michael Egli-Resegatti aus eigener Erfahrung nur zu gut. Der gebürtige Waldkircher hat als Goalie im Verein alle Teams durchlaufen, einen Goalietrainer hatte er in seiner gesamten Laufbahn fast nie. Für den heute 35-Jährigen ein Ansporn, ein Augenmerk auf die Goalies zu legen und den heutigen Torhüterinnen und Torhütern bessere Rahmenbedingungen zu bieten. Nach mehreren Jahren im Staff der NLB-Frauen hat sich «Fisch», wie er von allen genannt wird, der Aufgabe angenommen, ein schlagkräftiges Goalietrainer-Team für den Verein zusammenzustellen. «Ich habe erkannt, dass wir hier im Vergleich zu anderen Topclubs Aufholbedarf haben», sagt Egli-Resegatti, der als Goalietrainer im Staff der Schweizer U17-Juniorinnen-Nationalmannschaft mitwirkt.

Vertrauensperson und Mentor

Dank guter Kontakte ist es Michael Egli-Resegatti gelungen, Torhütertrainer für alle Teams ab Stufe U16 zu finden und auch für die U14-Goalies regelmässig Trainings anzubieten. Corona hat das Projekt im vergangenen Jahr zwar etwas ausgebremst, nun aber hat das Goalietrainer-Team wieder Fahrt aufgenommen. In allen Teams ist mindestens einmal pro Woche ein Goalietrainer vor Ort, um spezifisch mit den Goalies zu arbeiten. «Ziel ist unter anderem, die Cheftrainer zu entlasten und ihnen eine Ansprechperson für Goaliefragen zur Seite zu stellen. Zudem haben so auch die Goalies selber eine Vertrauensperson, mit deren Unterstützung sie gezielt an ihren Stärken und Schwächen arbeiten können», erklärt Michael Egli-Resegatti. Das Torhüterprofil aus der Strategie von swiss unihockey bietet den Trainern Leitlinien für ihre Arbeit. Als wichtig erachtet Michael Egli-Resegatti auch den regelmässigen Austausch unter den Goalietrainern: «Wir können so unser Wissen austauschen. Zudem sehen wir, welcher Goalie wo steht, und können einen reibungslosen Übergang ins nächsthöhere Team garantieren.»

Das «Hexerteam»: Giorgio Losa, Michael Egli, Kornelius Birrer, Bruno Fritsche, Matthias Rentsch, Michael Vetsch. Es fehlt Armando Ehrensberger.

WIDMER
WOHNEN

Widmer Wohnen AG
St. Gallerstrasse 71
CH-9200 Gossau

Telefon +41 (0)71 380 04 11
Fax +41 (0)71 380 04 15

Internet www.widmer-wohnen.ch
e-mail info@widmer-wohnen.ch

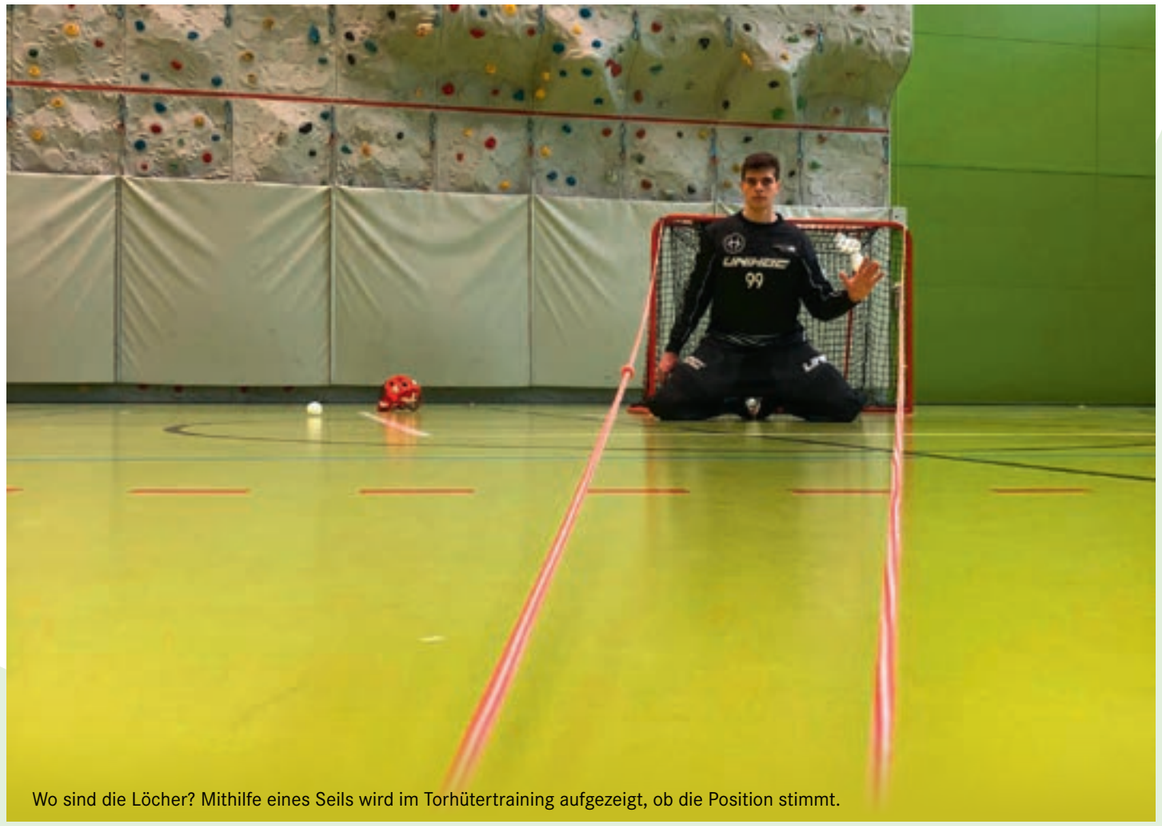
HAUG Sauer Compressors

Vision Natigoalie
Zusätzlich zu den Trainings unter der Woche organisieren die Torhütertrainer regelmässig spezifische Übungseinheiten für alle Torhüterinnen und Torhüter ab Stufe U14 am Samstag. Die Rückmeldungen sind positiv. «Unsere Goalies sind sehr ambitioniert und haben auch das Bedürfnis nach mehr solchen Trainings geäussert», erzählt Egli-Resegatti. Das sei einerseits eine tolle Wertschätzung für ihn und sein Team, zeige aber auch auf, dass die zeitlichen Ressourcen der Trainer nicht unbegrenzt seien. «Wir müssen Schritt für Schritt gehen», betont Egli-Resegatti. Was ist die Vision seiner Truppe? «Irgendwann soll ein WaSaner oder eine WaSanerin das Tor der Schweizer Nationalmannschaft hüten.»

Torhütertrainer

Kornelius Birrer: NLA Männer
Bruno Fritsche: U21-Juniorinnen
Michael Egli-Resegatti: U16-Junioren
Armando Ehrensberger: NLB Frauen
Giorgio Losa: Springer
Matthias Rentsch: Samstagstrainings
Michael Vetsch: U18-/U21-Junioren

Rumpftraining ist für Goalies extrem wichtig.


Wo sind die Löcher? Mithilfe eines Seils wird im Torhütertraining aufgezeigt, ob die Position stimmt.

www.danesesport.ch

DANESE SPORT

MY FLOORBALL

noch mehr Trainingszubehör
im Onlineshop

Männer NLA

Hintere Reihe: Kornelius Birrer (Goalietrainer), Tuukka Kivioja, Mias Wellauer, Markus Wellauer, Yannick Angehrn, Michael Schiess, Stefan Schiess, Severin Moser, Benjamin Zöllig (Assistenztrainer), Christian Wenger (Teammanager), *Mittlere Reihe:* Petri Torni (Assistenztrainer), Nando Aebi (Assistenztrainer), Mauro Stingelin, Noé Sprunger, Asla Veteläinen, Andrin Zellweger, Luca Holenstein, Raphael Anderegg (Assistenztrainer), Armin Brunner (Cheftrainer), *Reihe vorne:* Rahul Chiplunkar, Mike Zahner, Nico Conzett, Jeremy Wehrli, Roman Mittelholzer, Lukas Genhart, David Gross, Tino von Pritzbuer, Rohit Chiplunkar

Alder Julian #71

Geburtsdatum: 9.7.1997
Beruf: Student
Bei WaSa seit: 2012

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil …
… mein Vorbild zu Juniorenzeiten ebenfalls die Nummer 71 trug.

In den Sommerferien war ich …
… in Griechenland.

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
Floorball Köniz, weil ich mich immer wieder freue, gegen meine alten Teamkollegen zu spielen.

Angehrn Yannick #9

Geburtsdatum: 23.5.1997
Beruf: Student Architektur
Bei WaSa seit: 2012

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil …
… mein sportliches Vorbild zu Juniorenzeiten – Fernando Torres – ebenfalls die Nummer 9 hatte.

In den Sommerferien war ich …
… immer da, wo die Sonne schien.

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
Alligator Malans, weil die Spiele gegen sie immer sehr hart, aber sehr fair ausgetragen werden.

Dominique Gmür

Chiplunkar Rahul #88

Geburtsdatum: 12.6.1999
Beruf: Konstrukteur
Bei WaSa seit: 2013

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil …
… Patrick Kane mein Vorbild ist.

In den Sommerferien war ich …
… auf der Insel Kreta und im Europapark.

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
Alligator Malans, weil es immer viele Tore gibt und die Fahrt nicht lange ist.

Chiplunkar Rohit #7

Geburtsdatum: 21.1.2003
Beruf: Informatiker in Ausbildung
Bei WaSa seit: 2016

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil …
… ich diese früher in meiner Zeit bei United Toggenburg hatte.

In den Sommerferien war ich …
… in Ayia Napa.

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
Ich freue mich auf den HCR, weil dort einer meiner besten Freunde spielt.

Conzett Nico #8

Geburtsdatum: 2.5.1996
Beruf: Onlineredaktor
Bei WaSa seit: 2002

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil …
… Steven Gerrard und Andrés Iniesta früher meine Lieblingsfussballer waren und mir ihr Spielstil imponierte. Und beide hatten die 8.

In den Sommerferien war ich …
… zuerst rot und dann braun.

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
Ich finde es toll, dass Jan Zaugg wieder in die Schweiz zurückkehrt. Er ist ziemlich das Cleverste, was auf Schweizer Unihockeyfeldern rumläuft (und vielleicht auch auf der ganzen Welt) und es ist daher eine besondere Herausforderung, gegen ihn zu spielen.

Genhart Lukas #69

Geburtsdatum: 3.4.1996
Beruf: Konstrukteur
Bei WaSa seit: 2019

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil …
… meine frühere Nummer 1 schon weg war. Nach meinem Wechsel in die U-18 von Köniz durfte der länger im Verein spielende Goalie zuerst wählen. Aus Spass wählte ich die Nummer 69.

In den Sommerferien war ich …
… auf dem Balkon in unserer Wohnung. Der Balkon kann mit gemütlicher Einrichtung und Abendsonne punkten.

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
Floorball Köniz. Ich habe lange dort gespielt und kenne noch viele Leute gut. Zudem kann ich gegen meinen ehemaligen Mitbewohner spielen, was immer sehr viel Freude macht.

Gross David #91

Geburtsdatum: 20.8.1996
Beruf: Student
Bei WaSa seit: 2003

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil …
… ich einige Spieler in der NHL mit dieser Rückennummer bewundere.

In den Sommerferien war ich …
… in Griechenland.

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
Ich freue mich besonders auf Chur, da diese Spiele immer sehr körperbetont, emotional und spannend sind.

Hildegard Gross
René Gross
Christoph Buchmann

Holenstein Luca #65

Geburtsdatum: 31.7.1997
Beruf: Student
Bei WaSa seit: 2018

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil …
… es der Jahrgang meines Vaters ist.

In den Sommerferien war ich …
… fleissig am Trainieren.

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
Auf den nächsten, weil es bekannterweise der wichtigste ist.

uhlsport.com

Wir wünschen dem UHC Waldkirch St. Gallen eine erfolgreiche Saison!

Kivioja Tuukka #93

Geburtsdatum: 12.10.1996
Beruf: Verkäufer
Bei WaSa seit: 2021

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil …
… diese Nummer in meiner Familie schon eine lange Zeit getragen wurde und deshalb hänge ich an ihr.

In den Sommerferien war ich …
… mit meinen Freunden den Sommer und die Natur in Finnland am Geniessen.

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
Alle Gegner sind neu für mich, deshalb möchte ich jeden schlagen.

Mittelholzer Roman #27

Geburtsdatum: 21.6.1992
Beruf: Lehrer
Bei WaSa seit: 1999

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil …
… weil das mein Geburtstag ist: 21+6 = 27.
Nicht so kreativ, ich weiss.

In den Sommerferien war ich …
… in den Bergen hauptsächlich.

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
Ich habe eigentlich keinen Favoriten. Ich freue mich auf eine hoffentlich, so gut wie möglich, normale Saison und noch mehr auf die Zuschauer und die Stimmung, die wieder zurückkehrt.

Moser Severin #23

Geburtsdatum: 17.4.2000
Beruf: Student
Bei WaSa seit: 2016

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil …
… ich bei den Junioren schon oft mit dieser Nummer gespielt habe und viele grosse Sportler und Vorbilder diese Nummer ebenfalls tragen.

In den Sommerferien war ich …
… in Porto am Meer und in der Schweiz im Militär.

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
GC, weil wir bereits ein gewonnenes Playoffspiel gegen sie feiern konnten.

Schiess Michael #97

Geburtsdatum: 8.6.1997
Beruf: Student
Bei WaSa seit: 2012

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil …
… es mein Jahrgang ist, was im Eishockey oft so gehandhabt wird.

In den Sommerferien war ich …
… sehr spontan unterwegs.

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
Gegnerische Fans, weil wir hoffentlich wieder vor lautstarken Zuschauern spielen dürfen.

Wir spielen in der ersten Linie, wenn es um qualifizierte Steuerberatung geht.
Individuell und persönlich.

ST.GALLER STEUEREXPERTEN

St.Galler Steuerexperten AG, Bogenstrasse 9
CH-9001 St.Gallen, +41 71 242 00 10, info@sgse.ch
www.sgse.ch

BLUMEN LACHEN
Yvonne Zgraggen

von Mensch zu Mensch...
St.Gallen

Blumen Lachen - 9000 St.Gallen
Zürcher Str.33
Telefon 071 278 66 56
www.blumenlachen.ch

BLUMEN LACHEN
Yvonne Zgraggen

TORE,
DIE FUNKTIONIEREN,
GIBT'S BEI UNS...

...UND ERSTKLASSIGE SERVICELEISTUNGEN EBENFALLS.

www.tstor.ch

TS TOR & SERVICE
SEIT 1995

TS TOR & SERVICE AG. Industrietore
Sonnental 17 | 9313 Muolen
Tel. 071 414 15 20
24h-Service: Tel. 0848 15 15 40

info@tstor.ch | www.tstor.ch

Schiess Stefan #99

Geburtsdatum: 2.2.1999
Beruf: Berufsbildner Automation
Bei WaSa seit: 2013

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... es mein Jahrgang ist.

In den Sommerferien war ich ...
... in Costa Rica und Mexiko.

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
GC, weil es bei jedem Spiel ein bisschen Playoff-Feeling dabei hat.

BLUMER TECHNO FENSTER

Christian Schiess

FRICK & DOLPP
SCHREINEREI INNENAUSBAU GLASEREI KÜCHENBAU
www.frickunddolpp.ch

Sprunger Noé #13

Geburtsdatum: 14.3.2000
Beruf: Kaufmännischer Angestellter/ Student
Bei WaSa seit: 2021

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... weil es paradoxerweise eine Zahl ist, die mir immer Glück gebracht hat. Und wenn ich das Pech des Gegners sein kann, werde ich mich nicht beschweren.

In den Sommerferien war ich ...
... war ich zwei Tage mit meiner Freundin in Zürich. Sonst arbeitete ich den ganzen Sommer als KV bei Groupe E.

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
Köniz. Erstens, weil sie der Titelverteidiger sind, und zweitens, weil ich mit einigen dieser Spieler in der Juniorenzeit gespielt habe und mich darauf freue, gegen sie zu spielen.

Stingelin Mauro #16

Geburtsdatum: 20.4.2000
Beruf: Montage-Elektriker
Bei WaSa seit: 2021

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... Mauro Camoranesi diese Nummer an der WM 2006 hatte, als er Weltmeister wurde.

In den Sommerferien war ich ...
... im Sommertraining.

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
Chur Unihockey, weil es für mich persönlich sicher ein spezielles Spiel wird.

Claudio Stingelin Nico Stingelin

Von Pritzbuer Tino #32

Geburtsdatum: 8.9.1996
Beruf: Business Analyst
Bei WaSa seit: 2018

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... ich bei meinem ersten Herrenspiel in Kaufering das letzte Trikot aus dem Trikotkoffer bekommen hab, und dort die 32 drauf war. Das war für mich ein Zeichen des Universums, weshalb ich es als mein Schicksal gesehen habe, diese Nummer auf dem Rücken und in meinem Herzen zu tragen. Ich sage aber gerne, dass es die Quersumme aus meinem Geburtsdatum oder die Spiegelzahl eines meiner Idole ist.

In den Sommerferien war ich ...
... Viva la Landsberg am Lech.

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
Chur Unihockey, weil ich gegen deren Torhüter Christian Reich besonders gerne Tore schiesse.

christianjakob.ch

Warum sollte ich bei
Extremprint drucken?

Fact 3/3

persönlich

Haben Sie auch die Nase voll von Chatbots, die keine vernünftige Antwort geben oder komplizierte Bestellvorgänge, die Sie zur Verzweiflung bringen?

Dann rufen Sie uns an und bestellen ganz einfach hochwertige Drucksachen wie Kataloge, Prospekte oder Visitenkarten. Extremprint – persönlich für Sie da.

EXTREMPRINT
schnell. unkompliziert. persönlich.

Hafen 2 . 9422 Staad . Tel. +41 71 850 97 00
info@extremprint.ch . www.extremprint.ch

Veteläinen Asla #11

Geburtsdatum: 5.4.1995
Beruf: Kundenbetreuer
Bei WaSa seit: 2021

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil …
… weil die Nummer 8 der Eishockeyspieler Teemu Selänne und Alexander Ovechkin schon vergeben war. Ich entschied mich für die 11. Saku Koivu hat diese getragen und er war ein harter Hund.

In den Sommerferien war ich …
… eine Woche Wandern und Fischen im finnischen Lappland, fernab von jeglicher Zivilisation.

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
GC, da ich glaube, wir können sie in den Playoffs noch mehr fordern!

Wehrli Jeremy #64

Geburtsdatum: 22.11.2000
Beruf: Detailhandelsfachmann, Branche Sport
Bei WaSa seit: Saison 2021/2022

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil …
… es keine typische Torwartnummer ist und ich sie bereits seit meiner U14-Junioren-Zeit habe.

In den Sommerferien war ich …
… am Wandern in der Schweiz und im Pfadilager.

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
HC Rychenberg Winterthur, weil es mein alter Verein ist, bei dem ich meine U18- und U21-Zeit verbracht habe.

Wellauer Markus #4

Geburtsdatum: 5.2.1999
Beruf: Student PH
Bei WaSa seit: 2009

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil …
… sie mir gefällt und fast immer frei ist. ☺

In den Sommerferien war ich …
… im Sommertraining.

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
GC und Köniz, weil es meist interessante Spiele gibt.

Wellauer Mias #77

Geburtsdatum: 7.6.2002
Beruf: Student
Bei WaSa seit: 2009

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil …
… die 7 bereits vergeben war.

In den Sommerferien war ich …
… mit der Familie auf Schweizerreise.

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
Ein Derby gegen Thurgau im Cup wäre schön.

F.Brändle Immo AG
www.immo-braendle.ch

wilhelm-sport.ch

autodiethelm.ch
Marianne Bänziger

autolang.ch
kreuzlingen und frauenfeld
mobilität seit 1929

dietrich OPTIK

dietrich OPTIK

Zahner Mike #22

Geburtsdatum: 19.1.2000
Beruf: Schüler
Bei WaSa seit: 2006

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... die 21 schon vergeben war. Da dachte ich, ich nehme einfach eine Nummer höher, und bei dieser bin ich nun auch geblieben.

In den Sommerferien war ich ...
... im Sommertraining.

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
Thun, gegen diesen Gegner habe ich eigentlich immer gute und erfolgreiche Erfahrungen gemacht und ich konnte auch mein erstes NLA-Tor gegen Thun erzielen.

fässler
Schreinerei Holzbau Fenster
8589 Sitterdorf 071 422 41 21 sbg.ch

Scheiwiller
Velos - Motos 9205 Waldkirch
T 071 433 23 83 www.scheiwiler-motos.ch

Familie Zahner

Zellweger Andrin #14

Geburtsdatum: 29.7.1991
Beruf: Kaufmann
Bei WaSa seit: 2019

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... die sonst nie jemand wollte.

In den Sommerferien war ich...
... in Schaffhausen (Trainingslager).

Auf diesen Gegner freue ich mich besonders:
Mal schauen, wer uns im Superfinal gegenübersteht.

Teppiche, Parkett
Laminat, Kork
Linoleum, PVC
Vorhänge
Beschattungen
Kasernenstrasse 27
9100 Herisau
Filiale 9115 Dicken
Tel. 071 351 12 14
www.mutti-wohnideen.ch
MUTTI WOHNIDEEN

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank St.Gallen

ott augenoptik

Endlich belohnt für harte Arbeit

Nico Conzett erzielte in seiner ersten NLA-Saison 2016/2017 gleich 18 Skorerpunkte. Auf den vielversprechenden Start folgten schwierige, von Verletzungen geprägte Jahre. Nun hat der 25-jährige Waldkircher den Tritt und das Vertrauen wiedergefunden.

Playoff-Viertelfinalspiele gegen GC Unihockey: Nico Conzett ist aktiv und ballsicher auf dem Feld und sogar in der Skorerliste zu finden – ein Bild, das WaSa-Fans schon fast vergessen hatten. In den vergangenen Jahren verbrachte der Waldkircher nämlich mehr Zeit in der Physiotherapie und im Aufbautraining als auf dem Spielfeld. Bänderrisse im Fussgelenk, Leistenprobleme und zuletzt auch noch ein Anriss des hinteren Kreuzbandes warfen ihn immer wieder zurück. «Es hat gutgetan zu sehen, dass es immer noch reicht, dass ich noch Einfluss auf das Spiel nehmen kann», blickt Conzett auf das Ende der vergangenen Saison zurück und ergänzt: «Und es hat mir gezeigt, dass es richtig war, nie aufzugeben. Das Unihockey gibt mir so viel.»

Die Teamkollegen als Rückhalt

Ans Aufhören – das gibt Nico Conzett offen zu – hat er in den vergangenen Jahren doch das eine oder andere Mal gedacht. Zwei Dinge haben ihn aber angetrieben, sich mit harter Arbeit immer wieder zurückzukämpfen. Erstens der Ehrgeiz, nochmals zu beweisen, dass er es kann. Zweitens die Teamkollegen. «Ich habe viele gute Freunde im Team, sie sind ein wichtiger Grund für meine Freude am Unihockey. Deshalb käme es für mich auch nie in Frage, für einen anderen Verein zu spielen», sagt der 25-Jährige. Das Team sieht er als eine der grössten Stärken des UHC Waldkirch-St.Gallen. «Dem müssen wir Sorge tragen», betont er.

Mit Ruhe und Fleiss

Dank spezifischer Übungen vor und nach dem Training hat der Stürmer heute seine gesundheitlichen Probleme im Griff. «Wenn man merkt, dass es nützt, macht man das gerne», sagt er. Ausserdem sei es einfacher, den Zusatzaufwand konsequent zu leisten, wenn man sehe, dass Teamkollegen wie beispielsweise Andrin Zellweger ebenfalls dazu bereit sind. Zweifel, dass es ihn bald wieder erwischt, hat er keine. «Verletzungen haben immer auch mit Pech zu tun und dieses habe ich jetzt aufgebraucht», ist er überzeugt. Das Rampenlicht wird jedoch auch der fitte Nico Conzett nicht suchen – dafür ist er von Natur aus zu ruhig. Er hilft dem Team nicht mit lauter Stimme, sondern mit seiner Technik und seinem Spielverständnis. Seine Ansprüche sind nach wie vor hoch: Er möchte in den ersten beiden Linien spielen. Das Team stellt er dabei aber immer in den Vordergrund: «Ich möchte physisch wieder mein Maximallevel erreichen, um der Mannschaft möglichst viel zu geben», nennt er das Ziel für seine sechste NLA-Saison. Obwohl er darauf nicht viel Wert legt: Seine bisherige Topmarke von 18 Skorerpunkten wird wohl bald ins Wanken kommen.

Das sagt Armin Brunner

«Nico ist mit seiner ruhigen und überlegten Art eine wichtige Persönlichkeit in unserem Team. Als spielstarker Center entwickelt er sich stetig weiter und ist noch lange nicht an seiner Leistungsgenze angekommen.»

In der Playoff-Serie gegen GC hat Nico Conzett den Lohn für Jahre harter Arbeit erhalten.

Best-Player-Ehrung nach dem zweiten Playoff-Spiel gegen GC Unihockey

«Zurücklehnen war noch nie mein Motto»

Iris Scherrer ist keine Frau der grossen Worte – aber des grossen Engagements. Die Andwilerin nimmt die 13. Saison im Frauenteam von WaSa in Angriff und freut sich dabei, wenn sie von jungen Spielerinnen so richtig gefordert wird.

2009 hat Iris Scherrer ihre ersten Einsätze im NLB-Team des UHC Waldkirch-St.Gallen absolviert, ein Jahr später wurde die Juniorin fix in den Kader der ersten Mannschaft integriert. Seither hat die 31-Jährige kaum ein Spiel verpasst. In über 200 Partien durfte das Team von ihren Eigenschaften profitieren: Vollgas-Mentalität, Zuverlässigkeit, Spielintelligenz und viel Zug zum Tor. Dass sie dabei trotz konstant guten Leistungen kaum im Rampenlicht stand, stört sie nicht: «Ich stehe sowieso nicht gern im Mittelpunkt. Und ich weiss, dass man es als Verteidigerin schwieriger hat, wahrgenommen zu werden.» Viel wichtiger sei ihr die Wertschätzung innerhalb des Teams, und die sei auf jeden Fall da. «Die jungen Spielerinnen sind motiviert und schätzen es, wenn ich ihnen Inputs mit auf den Weg geben kann. Das motiviert auch mich», sagt sie. Das Weitergeben ihrer Erfahrungen sieht sie als eine wichtige Aufgabe im Team. Dass in einem Kader mit über 20 Spielerinnen der Druck der jungen Generation immer mehr spürbar wird, stört die Routinière nicht. «Zurücklehnen war sowieso noch nie mein Motto», betont sie. Es sei schön, wenn man gefordert werde, das helfe, sich stets noch ein Stück zu verbessern.

Vom Ehrgeiz geführt

Wäre Iris Scherrer nicht so ehrgeizig, hätte sie wohl kaum zwölf Nationalliga-Saisons aneinandergereit. Denn der Sport hat sich entwickelt. «Die Leistungskomponente ist noch wichtiger geworden als früher und besonders im Physistraining wird mehr Selbständigkeit erwartet», fasst Scherrer eine Entwicklung zusammen, die sowohl auf der Männer- als auch auf der Frauenseite zu beobachten ist. Dass sich das Niveau im Frauenunihockey merklich gesteigert hat, würde sie nicht unterschreiben. Sie kennt dafür auch einen Grund: «Leider hören sehr viele gute Spielerinnen jung auf.» Sie selbst hat sich die Frage nach dem Rücktritt zwar schon ein paar Mal gestellt, den Gedanken aber stets wieder verworfen. «Das Unihockey ist ein guter Ausgleich zu meinem Berufsalltag, zudem haben sich über die Jahre viele gute Freundschaften entwickelt. Und ausserdem macht es mir ganz einfach Spass!», sagt das WaSa-Urgestein.

Fürs Team engagiert

Wichtig ist Iris Scherrer für das Team nicht nur wegen ihres vorbildlichen Einsatzes, sondern auch wegen ihrer hilfsbereiten Art. Die Andwilerin ist eine dieser Personen, die schlecht Nein sagen können, wenn es darum geht, irgendwo mitzuhelfen. Sie koordiniert die Helfereinsätze innerhalb des Teams, denkt mit, wenn es um organisatorische Angelegenheiten geht, und trägt ihren Mitspielerinnen nicht selten Material hinterher. Still und bescheiden wie ein Wichtel. Und wird die stille Schafferin dann doch einmal etwas lauter, dann wissen ihre Teamkolleginnen: Jetzt gilts! Es braucht nicht immer viele Worte – aber die richtigen zum richtigen Zeitpunkt.

Als Verteidigerin sucht Iris Scherrer immer wieder den Torabschluss.

Dank ihrer schnellen Beine kann Iris Scherrer viel Tempo am Ball entwickeln.

Das sagt Yannik Martin

«Iris ist eine Kämpferin, die auf dem Feld durch ihre Deffensivaktionen auffällt. Auch neben dem Feld ist sie als erfahrene Spielerin eine Stütze für das Team.»

WIR HELFEN IHNEN
GERNE: **071 277 33 44**

fehr
transporte

Muldenservice › Kippertransporte
Kies-, Sand- und Betontransporte
Belagstransporte › Kranarbeiten
Winterdienst › Spezialfahrzeuge

Fehr Transport AG › Föhrenstrasse 1 › 9000 St.Gallen › www.fehrtransporte.ch

wohlfühlen in der
perfekten Gebäudehülle

Steildächer | Flachdächer | Spenglerei | Fassadenbekleidungen

dach müggler ag

9205 Waldkirch | 9200 Gossau | T 071 433 11 75

Bischoff
ALLES FÜR SCHULE UND BÜRO

ingold·biwa

Frauen NLB

Hintere Reihe: Sanja Breu, Anina Beck, Ladina Sgier, Tamara Zogg, Andrina Schaller, Petra Schönenberger, Charisse Baumann, Michelle Sieber, *Mittlere Reihe:* Matthias Ramp (Assistenztrainer), Yannik Martin (Cheftrainer), Cécile Müller, Laila Raschle, Melanie Judas, Petra Strittmatter, Saskia Schnyder, Julia Morosi, Melanie Della Rosa, Iris Scherrer, Armando Ehrensberger (Assistenztrainer), Marcel Looser (Assistenztrainer), *Reihe vorne:* Vivienne Pema, Léonie Nef, Janina Manetsch, Livia Angehrn, Cédrine Göldi, Charlotte Johnsrud, Lara Eschbach, Livia Resegatti, Martina Schwarz, *Es fehlen:* Joana Nef, Anja Fritsche, Alicia Göldi

PFISTER REISEN.CH

Reisen - Transporte - Vermietung

Schlagermusikreisen.ch

Pädi Pfister GmbH • 9205 Waldkirch • T 071 430 03 14 • info@pfisterreisen.ch

Angehrn Livia #68

Geburtsdatum: 18.7.1995
Beruf: Lehrerin
Bei WaSa seit: wieder seit 2020

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... man nunmal eine braucht.

Das kann ich besser als andere:
Bälle fangen

Mein Traumberuf als Kind:
Lehrerin

Baumann Charisse #10

Geburtsdatum: 19.9.1996
Beruf: Psychomotoriktherapeutin, Studentin
Bei WaSa seit: 2004/2005

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... 10 vo 10 würeds witerempfehle!

Das kann ich besser als andere:
Jacuzzi-Party mit Petra und Cédrine im AZ

Mein Traumberuf als Kind:
Eishockeyprofi, knapp denebed isch au verbi ...

FREIHOF BRAUEREI & HOFSTUBE

A&M

KIMO Immobilien

Beck Anina #25

Geburtsdatum: 25.8.1999
Beruf: FaBe Kleinkind, Studentin
Bei WaSa seit: 2021

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... meine bisherige Nummer schon vergeben war, daher wählte ich die Nr. 25, da das mein Geburtsdatum ist.

Das kann ich besser als andere:
Kreative Dessert backen

Mein Traumberuf als Kind:
Kindergärtnerin

Breu Sanja #13

Geburtsdatum: 29.5.2001
Beruf: Studentin
Bei WaSa seit: 2017

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... mini Lieblingsnummere 19 scho vode Lara besetzt isch.

Das kann ich besser als andere:
Lut lache und rede

Mein Traumberuf als Kind:
Rechtsanwältin

Pinseleien.ch Kreatives Handwerk

SFS

DORF GARAGE HEIDEN AG

Della Rosa Melanie #29

Geburtsdatum: 29.5.1996
Beruf: Fachfrau Betreuung Kind
Bei WaSa seit: Saison 21/22, März 2021

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... mehrere Geburtstage meiner Familienmitglieder auf den 29. fallen. Wenn man die Zwei mit der Neun addiert, ergibt sich meine Glückszahl 11.

Das kann ich besser als andere:
Den Optimismus finden

Mein Traumberuf als Kind:
TV-Moderatorin

Beauty Style
LA GAVIOTA
Timon Keller
Mobile 078 822 47 45
timon.keller@axa.ch

Eschbach Lara #19

Geburtsdatum: 7.5.1991
Beruf: Buchhalterin/Controllerin
Bei WaSa seit: 2007

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... Jürg Leibundgut, mein erster Unihockeytrainer mir immer gesagt hat, dass dies die mit Abstand beste Rückennummer sei.

Das kann ich besser als andere:
Reden und unterhalten

Mein Traumberuf als Kind:
Köchin, da mir gutes Essen schon immer sehr wichtig war und mein Vater mir als Kind viel beigebracht hat.

Coiffure
Sarina Frischknecht
Body-Coach
Jeanot Eschbach

Fritsche Anja #22

Geburtsdatum: 20.7.2000
Beruf: Studentin
Bei WaSa seit: 2016

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... meine Schwester an einem 22. Geburtstag hat.

Das kann ich besser als andere:
Viel essen

Mein Traumberuf als Kind:
Lehrerin oder Zoowärterin

Optik-Studio
Holderegger Optikstudio
Brillen und Kontaktlinsen
9100 Herisau
Bahnhofstrasse 7
Telefon 071 351 52 67
holdereggeroptik@sunrise.ch
AUTO LANTER
Familie Fritsche

Göldi Alicia #23

Geburtsdatum: 1.8.2000
Beruf: Studentin
Bei WaSa seit: 2015

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... i alles mach, wo min Brüeder au macht.

Das kann ich besser als andere:
Us Versehe peinlichi Feriebilder in Mannschaftschat stelle

Mein Traumberuf als Kind:
Tierpflegerin

ZUBERBÜHLER
zubischuhe.ch
Bösch Elektro AG
HERSCHE INGENIEURE AG

Kanton St.Gallen
Schule für Gestaltung

Gewerbliches Berufs- und
Weiterbildungszentrum St.Gallen

Göldi Cédrine #8

Geburtsdatum: 9.1.1998
Beruf: Drogistin, Studentin
Bei WaSa seit: 2012

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... ich ein Fan von Nico Conzett bin.

Das kann ich besser als andere:
Jacuzzi-Party im AZ mit Petra und Charisse

Mein Traumberuf als Kind:
Edelsteinverkäuferin

Reenskaug Johnsrud Charlotte #1

Geburtsdatum: 14.4.1999
Beruf: Praktikum bei der CP-Schule
Bei WaSa seit: die Saison 2019/20

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... ich die Nummer als Goalie einmal bekommen habe und weil ich Änderungen nicht mag.

Das kann ich besser als andere:
Komische Geräusche machen, um meine Gefühle zu teilen

Mein Traumberuf als Kind:
Lehrerin, Polizistin oder Einbrecherin

Mitarbeiter der CP-Schule

Judas Melanie #9

Geburtsdatum: 12.1.2001
Beruf: HF OT
Bei WaSa seit: Januar 2020

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... mis Idol sit Johre au mit de Nr. 9 spielt.

Das kann ich besser als andere:
Gleitschirmflüüge

Mein Traumberuf als Kind:
Natispielerin

Manetsch Janina #11

Geburtsdatum: 23.9.2001
Beruf: Detailhandelsfachfrau Sportartikel
Bei WaSa seit: 2009

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... Goran Karanovic damals die 11 beim FCSG hatte und mein Lieblingsspieler war.

Das kann ich besser als andere:
In den Drittelpausen Eistee trinken.

Mein Traumberuf als Kind:
Coiffeuse

Morosi Julia #20

Geburtsdatum: 7.11.2001
Beruf: Studentin
Bei WaSa seit: 2013

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... sie in der U21 noch frei war und mir Glück gebracht hat.

Das kann ich besser als andere:
Cello spielen

Mein Traumberuf als Kind:
Tierärztin (heute immer noch)

müller
lebe deinen genuss

GSCHWEND
St.Gallen

autocentersäntis.
Ihr Partner für Mobilität in der Ostschweiz

Müller Cécile #94

Geburtsdatum: 22.6.1994
Beruf: Sachbearbeiterin Vertriebssupport
WaSa seit: März 2021

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... ich meine erste Rückennummer (4) und die Rückennummer meines Vaters (9) kombinierte und seither immer mit der 94 spiele.

Das kann ich besser als andere:
Haare flechten, bei anderen oder bei mir. Egal ob Fischgräten- französischen- oder den holländischen Zopf ☺

Mein Traumberuf als Kind:
Tierpflegerin oder Grafikerin

AXA
Timon Keller
Mobile 078 822 47 45
timon.keller@axa.ch

dormakaba

DEANS
JEANS & SHOES
WINTERTHUR

Nef Joana #54

Geburtsdatum: 14.9.2001
Beruf: Schülerin
Bei WaSa seit: 2009

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... 4 & 5 mini Lieblingszahle sind und denn hets halt e Kombination us dene zwei Zahle geh.

Das kann ich besser als andere:
De Léo uft Nerve go

Mein Traumberuf als Kind:
Kinderärztin

PROTENT
SWITZERLAND

Nef Léonie #18

Geburtsdatum: 22.3.1999
Beruf: Studentin
Bei WaSa seit: 2010

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... mini Lieblingsnummere scho vergeh isch.

Das kann ich besser als andere:
De Jo uft Nerve go

Mein Traumberuf als Kind:
Lehrerin

nihag
NEF IMMOBILIEN

PROTENT
SWITZERLAND

Werkstatt für Bildhauerei und Drechslerei
www.bildhauerei-hollenstein.ch

St. Gallen 21/22

UHC Waldkirch-St. Gallen 21/22

UHC Waldkirch-

Pema Vivienne #24

Geburtsdatum: 21.4.2000
Beruf: Studentin
Bei WaSa seit: 2017

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... i früehner lang s'12i gsi bi und den hani denkt, wenni zu de Dame chume, bini es Stückli älter und so hani au mini Ruggenummere um s'Dopplete gwählt. Oder vilicht isch s'12i eifach scho vergeh gsi.

Das kann ich besser als andere:
Nastüechli im Training debi ha ;-)

Mein Traumberuf als Kind:
Zoowärterin

CIOFALO
KAMINFEGERMEISTER
FEUERUNGSKONTROLLEUR
Der Kaminfeger hilft
Brände verhüten – Umwelt schützen – Energie sparen
Fabrizio Ciofalo
Bruggereggstrasse 24a, 9100 Herisau
Tel. 079 294 13 02, kaminfeger.ciofalo@gmx.ch

bsb. business·it
Ihr Vertriebspartner für Abacus

Raschle Laila #14

Geburtsdatum: 10.4.1992
Beruf: Marketingspezialistin
Bei WaSa seit: 2011

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... 10 + 4 14 gibt.

Das kann ich besser als andere:
Einen Kurzhaarschnitt tragen. :-)

Mein Traumberuf als Kind:
Das weiss ich gar nicht mehr, wahrscheinlich etwas mit Tieren und draussen in der Natur.

RM RASCHLE MOTOS

Resegatti Livia #12

Geburtsdatum: 22.8.1991
Beruf: Primarlehrerin
Bei WaSa seit: 2002

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... ich meinem älteren Bruder nachschlagen wollte. Die letzten 19 Jahre habe ich sie auch nicht mehr abgegeben.

Das kann ich besser als andere:
Über peinliche Momente aus meiner Unihockeyzeit reden und lachen

Mein Traumberuf als Kind:
Sekretärin von meinem Papa ... natürlich mit den alten Rechnungsmaschinen

KronenbergDental

Bruggen Rohberg Garage AG
Rohbergstrasse 34
071 278 54 54
www.peugeot-st-gallen.ch
Rollerstop
Zürcherstrasse 63 071 277 05 05

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Regio St. Gallen West

Schaller Andrina #6

Geburtsdatum: 12.5.1998
Beruf: Studentin
Bei WaSa seit: Saison 2017/18

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... will's mini umgekehrti Liablingszahl isch.

Das kann ich besser als andere:
Mi über anderi Autofahrer ufrega

Mein Traumberuf als Kind:
Käsabpackerin oder Geschäftsführerin bi de Migros

bistro cartonage

Scherrer Iris #4

Geburtsdatum: 12.5.1990
Beruf: FaBe Kind
Bei WaSa seit: 2001

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
Ich han öbis mit em 4i drin wölla und di andere sind scho vergeh gsi.

Das kann ich besser als andere:
Mues moll di andere froge do ich aber chli knapp dra bin gits die Antwort nüm im Saisonprogramm

Mein Traumberuf als Kind:
Ich glaub da isch Bäckerin gsi. Jetzt isch das mis Hobby

KÜHNIS OPTIK GOSSAU
Michael Scherrer
Familie Scherrer

Schnyder Saskia #71

Geburtsdatum: 26.12.1996
Beruf: Buchhaltung und Administration
Bei WaSa seit: 2021

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
das mein Wunschgewicht ist.

Das kann ich besser als andere:
essen.

Mein Traumberuf als Kind:
Restauranttesterin.

Kaspar8
Britta Müller
START FELD
C-O-C

Schönenberger Petra #16

Geburtsdatum: 23.5.2000
Beruf: Schreinerin EFZ
Bei WaSa seit: ca. 2019

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... sie meine Glückszahl ist.

Das kann ich besser als andere:
In schlechten Zeiten positiv bleiben

Mein Traumberuf als Kind:
Bäckerin

GWAFFÖR AM DORFPLATZ
NADINE GÄMPERLE TEL. 071 278 38 33
TANNENBERGSTRASSE 1, 9032 ENGELBURG
keller MÖBELMANUFAKTUR
BRUNO KOSTER Viehhandel
Lindau
9524 Zuzwil / WIL SG

Schwarz Martina #52

Geburtsdatum: 2.7.1995
Beruf: Studentin
Bei WaSa seit: 2008

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... d' Nummere 11 scho vergeh gsi isch unds Mensche git, wo gern mathematischi Ufgobe hend.

Das kann ich besser als andere:
Im fahrende Car de halbe Mannschaft Zöpfli mache

Mein Traumberuf als Kind:
Lottogwünneri

Tennis- Badmintoncenter Ullmann Halle GmbH
Gaiserwaldstrasse 16, 9015 St. Gallen
Tel. 071 311 42 65
Evelines Haarmonie
Yoga

STARK GEGEN SCHMERZEN

3-FACHE THERAPEUTISCHE WIRKUNG

KÜHLEND · SCHMERZLINDERND · WÄRMEND

Exklusiv in Apotheken und Drogerien. Dies ist ein zugelassenes Arzneimittel. Lesen Sie die Packungsbeilage.

SWISS MADE · VERFORA

Sgier Ladina #26

Geburtsdatum: 13.6.1992
Beruf: Arbeitsagogin
Bei WaSa seit: 2021

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... alle anderen schon vergeben sind.

Das kann ich besser als andere:
Den Überblick in Stress- und Drucksituationen nicht verlieren

Mein Traumberuf als Kind:
Busfahrer

IMKEREI-JEHLE.LI

Sieber Michelle #21

Geburtsdatum: 17.7.1997
Beruf: angehende Bauingenieurin
Bei WaSa seit: 2005

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... s17i, wo i het wölle, isch scho bsetzt gsi und s21i hets grad no so gha. Nocho hani den au nüm wölle zruggwechsle.

Das kann ich besser als andere:
Riisigi Unihoc-Päckli umetransportiere

Mein Traumberuf als Kind:
So guet wie i mi mag erinnere, isch es glaub nüt mit Tier gsi.

P&A Gemperle Waldkirch Tel.071 433 22 04 Chäs & Food
MÄNDLI FACHBERATUNG BROT UND BACKWAREN
KÜLLING optik gossau.kuelling.ch

Strittmatter Petra #5

Geburtsdatum: 5.12.1996
Beruf: Buchhalterin
Bei WaSa seit: 2008

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... Mambo No. 5 natürlich. ;-)

Das kann ich besser als andere:
Jacuzzi-Party mit Cédrine & Charisse im AZ

Mein Traumberuf als Kind:
Hotelbesitzerin

Praxis Waldkirch
RADIOLOGIE GOSSAU Hightech mit Herz
ZAHNARZTPRAXIS WALDKIRCH HUTTINGER

Zogg Tamara #17

Geburtsdatum: 26.6.1997
Beruf: Primarlehrerin
Bei WaSa seit: 2016

Meine Rückennummer habe ich gewählt, weil ...
... es e schöni ungradi Zahl isch.

Das kann ich besser als andere:
Mini Sache im Training ligge Ioh

Mein Traumberuf als Kind:
Lehrerin

steiner Storen • Tore • Türen • Fenster
Jakob Bösch AG sauber entsorgen und verwerten
BLUMER TECHNO FENSTER

Partner und Sponsoren 2021/22

acrevis Bank AG	Bank	9004	St. Gallen
Adler Optik & Akustik GmbH	Optiker	9100	Herisau
Aepli Getränke	Getränkehandel	8589	Sitterdorf
Alpina Group	Autohändler	9016	St. Gallen
Aepli Metallbau AG	Metallbau	9200	Gossau
ANGEHRN Elektro + Telecom	Elektrofachgeschäft	9100	Herisau
Avacor AG	Steuerberatung	9000	St. Gallen
Baumann Mode AG	Mode	9000	St. Gallen
Bischoff AG	Bürobedarf	9500	Wil
Blumen Lachen	Blumengeschäft	9000	St. Gallen
Blumer-Lehmann AG	Bauunternehmen	9200	Gossau
Brander Siebdruck	Druckerei Textil	9402	Mörschwi
Brauerei Freihof	Gastronomie / Getränke	9200	Gossau
Brauerei Schützengarten AG	Gastronomie / Getränke	9004	St. Gallen
bsb.info.partner AG	Unternehmensberatung	9014	St. Gallen
Chrone Coiffeur	Coiffeur	9205	Waldkirch
Crossfit & Workout Academy	Fitnessstudio	9015	St. Gallen
CSS Versicherungen	Krankenkasse	9000	St. Gallen
dach müggler AG	Bauunternehmen	9205	Waldkirch
Danese Sport GmbH	Sportbekleidungsgeschäft	9016	St. Gallen
Daniel Ammann Fotografie GmbH	Fotostudio	9100	St. Gallen
die Mobiliar	Generalagentur St. Gallen	9001	St. Gallen
Dörig Metallbau AG	Metallbau	9205	Waldkirch
ERR Raumplaner AG	Raumplanung	9000	St. Gallen
Eventfrog	Ticketportal	4600	Olten
Extremprint GmbH	Druckerei	9422	Staad
Fehr Transport AG	Transportunternehmen	9000	St. Gallen
Fero Treuhand AG	Treuhand	8580	Amriswil
Gätzi Sport AG	Bike & Outdoor	9200	Gossau
GBS St. Gallen	Berufsschule	9012	St. Gallen
Global Personal Partner AG	Personalvermittlung	5432	Neuenhof
Goba AG	Gastronomie / Getränke	9108	Gontenbad
Haug Saurer Kompressoren AG	Kompressoren	9015	St. Gallen
Hauser Transporte GmbH	Transporte	9308	Lömmenschwil
Heiz + Co.	Spielwaren / Freizeit u. Kleinkinderartikel	9230	Flawil
Hirslanden	Klinik	9016	St. Gallen

Inauen Heizungen AG	Heizungsanlagen	9205	Waldkirch
Infosystem AG	Software-Lösungen	9500	Wil
ingold-biwa	Lehrmittel	3360	Herzogenbuchsee
KA BOOM	Kommunikationsagentur	9200	Gossau
KEEL + PARTNER AG	Wirtschaftsprüfer	9001	St. Gallen
Lehmann Elektro AG	Elektroinstallateur	9200	Gossau
Lichtensteiger - die Genussbäckerei	Bäckerei	9200	Gossau
medbase AG	Gesundheitswesen	9030	Abtwil
Migros Ostschweiz	Detailhandel	9201	Gossau
Militärkantine St. Gallen AG	Gastronomie	9000	St. Gallen
Mosterei Möhl AG	Getränkehandel	9320	Arbon
My Gusto GmbH - SiSiSi	Gastronomie	8580	Amriswil
Nänny & Partner AG	Bauingenieure SIA / USIC	9015	St. Gallen
Narrate GmbH	Webdesign	9000	St. Gallen
p+m Solution GmbH - Oxywater	Nahrungsergänzung	9437	Marbach
Pfister Reisen	Reisebüro und Carunternehmen	9205	Waldkirch
Raiffeisen Waldkirch	Bank	9205	Waldkirch
Renew Unihoc Zone AG	Sportartikelvertrieb	7000	Chur
Restaurant Mühlebühl	Gastronomie	9100	Herisau
Roth Gartenbau	Gartenbau	9015	St. Gallen
RS Grafic	Grafischer Betrieb	9304	Bernhardzell
Schwizer Haustechnik AG	Sanitär	9200	Gossau
Signvision GmbH	Werbetechnik	9200	Gossau
St. Galler Steuerexperten AG	Steuern	9001	St. Gallen
St.Galler Stadtwerke	Energie	9001	St. Gallen
Systec Therm AG	Elektrowärme / Lüftung	9015	St. Gallen
TS Tor & Service AG	Zaunfachhandel	9313	Muolen
Tschirky Weine	Gastronomie / Getränke	9604	Lütisburg
Uhlsport / KEMPA	Ausrüster	3465	Dürrenroth
update Fitness AG	Fitnesscenter	9542	Münchwilen
Vacopack H. Buchegger AG	Verpackungshersteller	9323	Steinach
Valiant Bank AG	Bank	9500	Wil
VERFORA AG	Heilmittelvertrieb	1752	Villars sur Glâne 1
Vesto AG	Fahrradgeschäft	9016	St. Gallen
Vettiger Metallbau AG	Metallbau	9245	Oberbüren
Wäger AG	Elektrofachgeschäft	9205	Waldkirch
WANDER AG - Isostar	Nahrungsergänzung	8472	Seuzach
Widmer Wohnen AG	Möbelfachgeschäft	9200	Gossau
Würth Innovation AG	Ausbildungszentrum	9313	Muolen

Junioren U21

Trainer
Petri Torni
076 641 49 91
petri.torni@uhcwasa.ch

Assistenztrainer
Andrin Flüeler
Andreas Wolf
Michael Vetsch

Trainings

Montag	19.00 Uhr	Athletik Zentrum, St. Gallen
Dienstag	19.00 Uhr	Bünt, Waldkirch
Mittwoch	20.30 Uhr	Tal der Demut, St. Gallen
Freitag	20.30 Uhr	Athletik Zentrum, St. Gallen

Hintere Reihe: Sven Gebert, Tobias Zellweger, Michael Schwizer, Tobias Lippuner, Marino Keel, Ramon Zeller, *Mittlere Reihe:* Andrin Flüeler (Assistenztrainer), Jonas Neff, Lars Lamminger, Joshua Dröfke, Linus Fässler, Fabian Zählner, Marius Wellauer, Marvin Germann, Petri Torni (Cheftrainer), *Vordere Reihe:* Jerôme Huwiler, Sascha Wohlgensinger, Alexander Tschirky, Manuel Alder, Sandro Wagner, Tim Morosi, Jan Zählner
Es fehlt: Andreas Wolf (Trainer)

Wer hat den schärfsten Schuss?
Tobias Zellweger

Wer ist Bullykönig im Team?
Manuel Alder

Wer ist am schnellsten?
Tim Morosi

Wer hat mit Stock und Ball die besten Tricks auf Lager?
Alex Tschirky

Wer ist der Stimmungsmacher im Team?
Petri Torni

Wer hat die beste Trainingspräsenz?
Sascha Wohlgensinger

Wer kann am besten tanzen?
Tobias Lippuner

Wer ist am kreativsten?
Manuel Alder

Wer ist am meisten am Handy?
Joshua Dröfke

Junioren U21: «Wir bedanken uns herzlich»

Alder Manuel
QUINTESSENZ MARKETING

Dröfke Joshua
fruchtX

Fässler Linus
nova ENERGIE

Gerbert Sven
ASP Beratung & Treuhand

Germann Marvin
fruchtX
KÄSEREI GERMANN

Huwiler Jerome
SCHEIWILER

Lamminger Lars
avacor Steuerberatung

Keel Marino
revio
Keel + Partner

Lippuner Tobias
fruchtX
emika

Morosi Tim
BäRa
FURTER & FURTER

Schwizer Michael
AEPLI Metallbau

Tschirky Alexander
fruchtX

Wagner Sandro
Coiffure MacX's
GNG

Wellauer Marius
autolang.ch
dietrich OPTIK

Wohlgensinger Sascha
die Mobiliar
Christian Looser
078 604 44 28
christian.looser@mobiliar.ch

Zählner Fabian
Zahnarztpraxis J. Diodatti
eidg. dipl. Zahnarzt - Mitglied SSO

Zählner Jan
Zählner's Hofläädeli

Zeller Ramon
Auto | Motorrad
Fahrschule | Blessing
Thomas 079 687 28 29 | Daniel 079 671 28 29
derSportShop.ch

Zellweger Tobias
[oekoplan ag]
ingenieurbüro für gebäudetechnik

Juniorinnen U21

Trainer
Martin Bünter
079 666 87 90
martin.buenter@uhcwasa.ch

Assistenztrainer
Corina Resegatti-Egli
Bruno Fritsche

Trainings

Montag	20.30 Uhr	Athletik Zentrum, St. Gallen
Dienstag	20.30 Uhr	Athletik Zentrum, St. Gallen
Freitag	19.00 Uhr	Bünt, Waldkirch

Hintere Reihe: Livia Hardegger, Livia Hug, Joëlle Jordi, Paolina Zanatta, Michelle Wagner, Melanie Bosshart, *Mittlere Reihe:* Martin Bünter (Cheftrainer), Bruno Fritsche (Goalietrainer), Selina Buchegger, Lara Longatti, Melanie Judas, Julia Morosi, Alessia Riccardo, Corina Resegatti-Egli (Trainerin), *Vordere Reihe:* Ladina Grob, Nives Herbert, Lynn Latzer, Simona Sutter, Sascha Egger, Michal Hofer, Elena Sieber
Es fehlt: Joana Nef

Wer hat den schärfsten Schuss?
Michelle Wagner

Wer ist Bullykönigin im Team?
Livia Hug

Wer ist am schnellsten?
Joëlle Jordi

Wer hat mit Stock und Ball die besten Tricks auf Lager?
Alessia Riccardo

Wer ist die Stimmungsmacherin im Team?
Paolina Zanatta

Wer hat die beste Trainingspräsenz?
Livia Hardegger

Wer kann am besten singen?
Mir chönd alli Unihockey spiele, aber nöd singe.

Wer ist am kreativsten?
Selina Buchegger

Wer ist am meisten am Handy?
Nives Herbert

Juniorinnen U21: «Wir bedanken uns herzlich»

Bosshart Melanie Nando Bosshart	**Buchegger Selina** VACOPACK H. BUCHEGGER AG	**Grob Ladina** WALO
Hardegger Livia ARC KNECHTLE AG Immobilien – Treuhand	**Herbert Nives** Wyss Physiotherapie	**Hofer Michal** OBT
Hug Livia Zehender Garage AG, Mitsubishi Motors Seestrasse 33 • 9326 Horn • T 071 841 33 67 • zehendergarage.ch	**Jordi Joëlle** CONSENSUS PARTNER	**Latzer Lynn** KOBLER
Longatti Lara Physio + Sport	**Riccardo Alessia** Allianz	**Sieber Elena** exartis Switzerland
Sutter Simona Sitory	**Wagner Michelle** Fahrschule Keller www.kellerfahrschule.ch	**Zanatta Paolina** Seelust ein Landgasthof zum Verlieben

WENN ES DRAUF AN KOMMT

Die Spielerinnen und Spieler des UHC Waldkirch-St.Gallen können sich vollumfänglich auf ihre Medical Partner verlassen.
Die Klinik Stephanshorn und Medbase betreuen und begleiten die Spielerinnen und Spieler während der gesamten Saison.

MEDBASE ABTWIL
C/O ZENTRUM FÜR MEDIZIN UND SPORT
WIESENBACHSTRASSE 5, 9030 ABTWIL
WWW.MEDBASE.CH

KLINIK STEPHANSHORN
BRAUERSTRASSE 95, CH-9016 ST.GALLEN
WWW.HIRSLANDEN.CH/STEPHANSHORN

WIR WÜNSCHEN VIEL ERFOLG.

swiss olympic MEDICAL CENTER

medbase SPORTS MEDICAL CENTER

Gesundheit im Zentrum

Als Fachexperten für allgemein- und sportmedizinische Probleme beraten und behandeln wir Sie entsprechend Ihren Bedürfnissen. Wir besprechen und bewerten die gesundheitliche Problematik und suchen gemeinsam einen Lösungsweg.

- Allgemeinmedizin
- Sportmedizin
- Sportphysiotherapie
- Orthopädie
- Leistungsdiagnostik
- Ausdauer- & Kraftdiagnostik
- Medical Check
- Personal Training
- Medizinische Massage
- Sportmassage

Als Medical Partner des UHC-Waldkirch-St. Gallen können sich die Spielerinnen und Spieler durch Spezialisten von Medbase betreuen und begleiten lassen. Durch die Partnerschaft mit der Hirslanden Klinik Stephanshorn haben unsere Patientinnen und Patienten direkten Zugang zu Fachspezialisten in den Bereichen Kardiologie, Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates sowie Physikalische Medizin und Rehabilitation.

Weitere Sports Medical Center

St. Gallen Einstein
Winterthur Brunngasse
Winterthur WIN4

Medbase Abtwil I Sports Medical Center I Wiesenbachstrasse 5 I 9030 Abtwil
T 071 313 70 20 I F 071 313 70 29 I abtwil@medbase.ch I www.medbase.ch

Junioren U18

Trainer
Giacomo Bütler
079 594 17 32
giacomo.buetler@uhcwasa.ch

Assistenztrainer
Chris Eschbach
Michael Vetsch
Jeanot Eschbach

Trainings

Dienstag	20.30 Uhr	Tal der Demut, St. Gallen
Donnerstag	20.30 Uhr	Athletik Zentrum, St. Gallen
Freitag	20.30 Uhr	Tal der Demut, St. Gallen

Hintere Reihe: Lars Eigenmann, Tristan Iglesias, Nico Näf, Lars Zähnler, Manuel Hardegger, Remo Brülisauer, Marius Zähner, Kim Eberle, *Mittlere Reihe:* Giacomo Bütler (Cheftrainer), Michael Vetsch (Goalietrainer), Sven Thoma, Leonid Hyseni, Jonas Fellner, Cyrill Herzog, Andrin Hug, Ramon Janesch, Gian Peterer, Chris Eschbach (Trainer), *Vordere Reihe:* Andrin Schai, Nils Engeler, Tim Mayer, Livio Zeller, Andreas Schwizer, Ueli Hugentobler, Nico Moser

Wer hat den schärfsten Schuss?
Eigi

Wer ist Bullykönig im Team?
Marius Zähner

Wer ist am schnellsten?
Ueli Hugentobler

Wer hat mit Stock und Ball die besten Tricks auf Lager?
Marco Näf

Wer ist der Stimmungsmacher im Team?
Livio Zeller

Wer hat die beste Trainingspräsenz?
Lars der Bauer

Wer kann am besten singen?
Zähnlers Jodelverein

Wer ist am kreativsten?
Hugo der Ginger

Wer ist am meisten am Handy?
Nico Moser aka 08 hunter

Junioren U18: «Wir bedanken uns herzlich»

Eberle Kim	**Engeler Nils**	**Mayer Tim**
Moser Nico	**Näf Marco**	**Schwizer Andreas**
Zähner Marius	**Zähnler Lars**	**Zeller Livio**

baumann
ANDREAS EGGER

Spisergasse 21 | 9000 St.Gallen | +41 71 222 56 51 | www.adrianbaumanns.ch | mail@adrianbaumanns.ch

Junioren U16 A

Trainer
Silvan Engeler
079 650 01 97
silvan.engeler@
uhcwasa.ch

Assistenztrainer
Subodh Chiplunkar
Marcel Huwiler
Michael Egli-Resegatti

Trainings

Montag	19.00 Uhr	Tal der Demut, St. Gallen
Mittwoch	13.30 Uhr	Athletik Zentrum, St. Gallen
Freitag	19.30 Uhr	Tal der Demut, St. Gallen

Hintere Reihe: Tristan Iglesias, Cyrill Herzog, Gian Peterer, Erik Lamminger, Ramon Janesch, Mael Vollenweider, *Mittlere Reihe:* Marcel Huwiler (Trainer), Silvan Engeler (Cheftrainer), Yanis Hug, Linus Germann, Thomas Braun, Silvan Federer, Ben-Nicklas Loeser, Andri Füllemann, Michael Egli-Resegatti (Goalietrainer), *Vordere Reihe:* Leandro Denger, Simon Lanz, Clemens Knechtel, David Mucnjak, Remo Brülisauer, Nils Eberle, Marvin Huwiler, Jeremy Vettiger, David Kleiner
Es fehlen: Nils Engeler, Manuel Hardegger, Andrin Hug, Subodh Chiplunkar (Trainer)

Wer hat den schärfsten Schuss?
Tristan Iglesias

Wer ist Bullykönig im Team?
Erik Lamminger

Wer ist am schnellsten?
Cyrill Herzog

Wer hat mit Stock und Ball die besten Tricks auf Lager?
Erik Lamminger/Remo Brülisauer

Wer ist der Stimmungsmacher im Team?
Remo Brülisauer/Nils Eberle

Wer hat die beste Trainingspräsenz?
Nils Eberle

Wer kann am besten singen?
Jeremy Vettiger

Wer ist am kreativsten?
Thomas Braun

Wer ist am meisten am Handy?
Mael Vollenweider/Jeremy Vettiger

ADLER
OPTIK & AKUSTIK GMBH

9100 HERISAU
BAHNHOFSTR. 21
TEL 071 351 37 37

9240 UZWIL
BAHNHOFSTR. 73
TEL 071 951 48 48

9230 FLAWIL
WILERSTRASSE 26
TEL 071 393 37 37

Eine kaufen

Beide Brillen mit den gleichen Korrektur-gläsern!

die zweite gratis dazu

adleroptik.ch

Juniorinnen U17

Trainerin
Mirjam Schwarz
078 914 40 00
mirjam.schwarz@uhcwasa.ch

Assistenztrainerin
Martina Schwarz

Training
Samstag 08.00 Uhr Tal der Demut, St. Gallen

Hintere Reihe: Lilly Mayer, Rebecca Zuberbühler, Nives Herbert, Nerina Koller, Selina Buchegger, Michelle Wagner, *Mittlere Reihe:* Mirjam Schwarz (Trainerin), Charlotte Mack, Mira Blaser, Joëlle Jordi, Hanna Fritsche, Norina Keel, Martina Schwarz (Trainerin), *Vordere Reihe:* Lia Hauser, Vicky Spengler, Mia Leibundgut, Zoe Frey, Tanja Braun, Ladina Wyss, Lena Wagner
Es fehlen: Ladina Schüpbach, Mara Gemperle, Anina Bronnenhuber, Lorena Ceragioli, Paula Notter, Elina Saupe

Wer hat den schärfsten Schuss?
Mia Leibundgut

Wer ist Bullykönigin im Team?
Vicky Spengler

Wer ist am schnellsten?
Tanja Braun

Wer hat mit Stock und Ball die besten Tricks auf Lager?
Rebecca Zuberbühler

Wer ist die Stimmungsmacherin im Team?
Zoe Frey

Wer hat die beste Trainingspräsenz?
Vicky Spengler

Wer kann am besten singen?
Mira Blaser

Wer ist am kreativsten?
Lilly Mayer

Wer ist am meisten am Handy?
Rebecca Zuberbühler/Charlotte Mack

Einzigartige, naturbelassene Biere, weder filtriert noch pasteurisiert.

FREIHOF BRAUEREI & HOFSTUBE | CH-9200 GOSSAU (SG)
TEL. +41 71 385 34 34 | WWW.FREIHOF.SWISS |

Vom Breitensport bis zum Denksport: Uns liegt das sportliche Engagement am Herzen.
Als regional verankerte Bank unterstützen wir die Vielfalt – im Sport wie im Leben.

acrevis Bank AG
Marktplatz 1, St.Gallen
Tel. 058 122 78 42
acrevis.ch

acrevis
Meine Bank fürs Leben

Junioren U14A Regio Selection

Trainerin
Margrit Wagner
margrit.wagner@uhcwasa.ch
079 626 19 36

Assistenztrainer
Nando Aebi
Marino Keel
Marcel Huwiler
Alexander Tschirky
Andrea Näf (Koordination)

Trainings

Mittwoch	17.30 Uhr	Athletik Zentrum, St. Gallen
Donnerstag	19.00 Uhr	Bünt, Waldkirch
Samstag	09.30 Uhr	Tal der Demut, St. Gallen

Hintere Reihe: Joel Dudli, Luca Cantele, Jan Isenrich, Marco Näf, Neo Mazzucchelli, Andrin Bai, Finn Saupe, Jann Grob, Janik Janesch, Basil Röösli, *Mittlere Reihe:* Marino Keel (Trainer), Margrit Wagner (Trainerin), Gian Bieri, Jonas Hardegger, David Menzi, Laurin Glogg, Flurin Zähner, Nando Aebi (Trainer), Marcel Huwiler (Trainer), Alexander Tschirky (Trainer), *Vordere Reihe:* Andri Füllemann, Silas Hälg, Yannik Kellenberger, Nicola Egli, Fabio Niedermann, Ladina Schüpbach, Livio Keller, Mauro Koller, Ben-Nicklas Loeser, Levin Fritz, Tim-Marvin Loeser

Für die U14-Juniorenteams und die U17-Juniorinnen hat der UHC Waldkirch-St.Gallen Spielgemeinschaften gegründet. Jugendliche aus folgenden Vereinen sind in diesen Teams vertreten:

RS GRAPHIC
WERBETECHNIK MIT STIL
9304 Bernhardzell · 071 433 13 08 · www.rsgraphic.ch

isostar
90 % pures
Whey Protein
Neu
im praktischen,
wiederverschliessbaren
Stehbeutel

isostar
clean
ENGAGEMENT

Junioren U14 B

Trainer
Felix Gossner
079 283 38 08
felix.gossner@uhcwasa.ch

Assistenztrainer
Stefan Moser
Mias Wellauer
Björn Morgenegg
Sabina Braun (Koordination)

Trainings

Donnerstag	17.30 Uhr	Tal der Demut, St. Gallen
Freitag	16.30 Uhr	Engelburg

Hintere Reihe: Martin Graf, Lean Michel, Nino Isenrich, Damian Geertsen, Lino Stuber, Daniel Burgermeister, Livio Indermaur, Stephan Hungerbühler,
Mittlere Reihe: Felix Gossner (Trainer), Lia Hauser, Vicky Spengler, Tanja Braun, Mira Blaser, Oliver Schiess, Mias Wellauer (Trainer), Björn Morgenegg (Trainer),
Vordere Reihe: Noah Hälg, Michel Patt, Marvin Langer, Mirco Hug, Gian Moser, Lorin Wanner, Gabriele De Lisi, Finn Posthumus, Nando Mazzucchelli
Es fehlt: Mara Gemperle

Club der Freunde Unihockey Waldkirch-St.Gallen

Der 500er-Club leistet mit seiner Unterstützung einen sehr wichtigen Beitrag für die sportliche Zukunft unserer Leistungsmannschaften sowie auch in anderen Belangen des Vereins. Der UHC Waldkirch-St.Gallen bedankt sich bei allen nachfolgend aufgeführten Mitgliedern des Clubs der Freunde Unihockey Waldkirch-St.Gallen ganz herzlich für ihre uneigennützige, wertvolle und sehr geschätzte Unterstützung:

	Anderegg Raphael	**St. Gallen**
	Brotzer Thomas	**Herrliberg**
Treviso Revisions AG	**Bürki Markus**	**St. Gallen**
	Diodatti José	**Gossau**
	Eilinger Marc	**Winterthur**
	Eilinger Ruedi	**Waldkirch**
	Eilinger Urs	**Waldkirch**
	Grob Thomas	**Waldkirch**
Th. Inauen AG Heinzungen	**Inauen Thomas**	**Waldkirch**
	Jucker Fabian	**Zürich**
	Moser Stefan	**Waldkirch**
Dach Müggler AG	**Müggler Rolf**	**Waldkirch**
KA BOOM AG	**Schweiss Andreas**	**Gossau**
	Steiner Adrian	**Teufen**
	Thürlemann Lukas	**Waldkirch**
Idefix Treuhand GmbH	**Tobler Hans**	**Gossau**
Restaurant Alpenrose	**Tobler Markus**	**Hundwil**
	Trost Marco	**St. Gallen**
	Valt Marco	**Waldkirch**
Josef Werz AG	**Werz Josef**	**Waldkirch**
Würth Innovation AG	**Würth Dominique**	**Muolen**
	Zähnler Bruno	**Waldkirch**
A. Lehmann Elektro AG	**Zeller Ralf**	**Gossau**
	Zwicker Manuel	**St. Gallen**

Bei Interesse oder Fragen zum Club der Freunde wenden Sie sich bitte direkt an: Ralf Zeller, Tel. 079 680 47 64, ralf.zeller@lehmann.ch

Unterstützen Sie den UHC Waldkirch-St.Gallen als Passivmitglied

- **Mit Ihrem Beitrag unterstützen Sie einen Verein mit rund 80 Aktivmitgliedern sowie über 200 JuniorInnen von der NLA bis hinunter zu den F-Junioren.**
- **Sie ermöglichen den JuniorInnen des UHC Waldkirch-St.Gallen eine professionelle Förderung.**
- **Erst die Unterstützung breiter Kreise garantiert das Weiterbestehen des UHC Waldkirch-St. Gallen als Unihockey-Hochburg in der Ostschweiz.**

Coupon einsenden an:
UHC Waldkirch-St.Gallen
Buchenstrasse 4
9205 Waldkirch
oder: sekretariat@uhcwasa.ch

○ **Ich möchte Passiv-Mitglied mit einem Mitgliederbeitrag von CHF 110.– werden. Inbegriffen ist eine Mitgliederkarte für den freien Eintritt an die Meisterschaftsspiele der ersten Mannschaft Herren NLA, sowie ein Saisonprogrammheft und Einladung zum Apéro.**

○ **Ich interessiere mich für eine Mitgliedschaft in der Gönnervereinigung, dem «Club der Freunde Unihockey Waldkirch-St.Gallen» (Jahresbeitrag CHF 500.–).**

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ PLZ/Ort: _____

Tel.-Nr.: _____ E-Mail: _____

Datum & Unterschrift: _____

Ich erkläre hiermit den Beitritt als Passiv-Mitglied zum Unihockey-Club Waldkirch-St.Gallen und verpflichte mich, den Mitgliederbeitrag nach Erhalt des Einzahlungsscheines zu bezahlen.

Junioren D St. Gallen

Trainer
Kurt Zellweger
079 688 50 08
kurt.zellweger@uhcwasa.ch

Assistenztrainer
Björn Morgenegg
Thomas Braun
Marina Geertsen (Koordination)
Lea Gerber (Koordination)

Trainings

Donnerstag	17.30 Uhr	Boppartshof, St. Gallen
Samstag	10.00 Uhr	Boppartshof, St.Gallen

Hintere Reihe: Gian Schneider, David Pöckl, Alexander Wein, Damian Geertsen, Lukas Gerber, Noe Graf, Finn Posthumus, Lian Baumgartner,
Mittlere Reihe: Thomas Braun (Trainer), Jonas Oberholzer, Nino Isenrich, Lino Stuber, Eric Ros, Daniel Burgermeister, Dario Federer, Björn Morgenegg (Trainer),
Vordere Reihe: Joshua Gubser, Rahul Unnikrishnan, Lean Michel, Joshua Müller, Janis Federer, Malena Frauchiger, Valentina Inverardi
Es fehlen: Leonid Manojlovic, Kurt Zellweger (Trainer)

Junioren D Waldkirch

Trainer
Stefan Moser
079 876 17 41
stefan.moser@uhcwasa.ch

Trainer
Felix Gossner
079 283 38 08
Iris Schiess (Koordination)

Trainings

Dienstag	17.30 Uhr	Bünt, Waldkirch
Mittwoch	13.30 Uhr	Bünt, Waldkirch

Hintere Reihe: Stefan Moser (Trainer), Joshua Tobler, Lean Kühni, Noel Zuberbühler, Lia Hauser, Maela Niedermann, Felix Gossner (Trainer),
Mittlere Reihe: Jonas Knellwolf, Yannick Stolz, Oliver Schiess, Gian Moser, Mattia Grob, *Vordere Reihe:* Mick Udhardt, Jonah Tresch, Nando Mazzucchelli, Levi Ribler, Lean Steingruber, Andri Ziegler, Linus Hefti
Es fehlt: Mara Gemperle

In Gossau entwickelt.
In Zürich gebaut.
Von Japan bewundert.

E,T & H BSW

Fassade der Tamedia AG in Zürich von Aepli Metallbau.
Entwurf: Shigeru Ban, japanischer Star-Architekt

AEPLI
Metallbau

Mehr Know-how gibts nirgends.
Industriestrasse 15 | 9200 Gossau
T 071 388 82 82 | F 071 388 82 62
metallbau@aepli.ch | www.aepli.ch

Junioren E St. Gallen

Trainerin
Joana Nef
078 791 33 43
joana.nef@uhcwasa.ch

Assistenztrainerinnen
Léonie Nef
Tamara Zogg
Bernd Loeser (Koordination)

Training
Mittwoch 17.30 Uhr Boppartshof, St. Gallen

Hintere Reihe: Léonie Nef (Trainerin), Blin Januzi, Dominik Geertsen, Nico Albrecht, Marc Albrecht, Josin Kurilla, Lukas Zürcher, Anna Kullik, Tamara Zogg (Trainerin),
Vordere Reihe: Leo Wild, Simeon Strübi, Levin Brühwiler, Gian-Noah Loeser, Julian Straub, Vitus Wagner, Nelio Wanner, Moritz Wild, Luan Januzi
Es fehlen: Tobias Bachmann, Joana Nef (Trainerin)

Junioren E Waldkirch

Trainer
Hans Zeller
079 395 76 14
hans.zeller@uhcwasa.ch

Assistenztrainer
Christian Büsser
Claudia Zuberbühler (Koordination)
Claudia Frei (Koordination)

Trainings
Dienstag 17.30 Uhr Bünt, Waldkirch
Mittwoch 13.30 Uhr Bünt, Waldkirch

Hintere Reihe: Hans Zeller (Trainer), Ramon Rüesch, Leano Bruhin, Nevio Scuderi, Selina Rohrer, Deano Ritz, Dario Hiltebrand,
Vordere Reihe: Levin Gantenbein, Livius Abderhalden, Fadri Gätzi, Deano Eigenmann, Maurin Frei, Lukas Knellwolf
Es fehlen: Christian Büsser (Trainer), Ivan Gemperle, Nelia Gemperle

Twinten ist bezahlen,
aber besser.

Schnell online bezahlen, bequem einkaufen,
einfach Rechnungen aufteilen: mit TWINT,
dem digitalen Bargeld der Schweiz.

raiffeisen.ch/twint

Raiffeisenbank Waldkirch
Telefon 071 434 60 70

Geschäftsstelle Hauptwil
Telefon 071 422 13 41

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

Junioren F St. Gallen

Trainerin
Svenja Zeller
079 693 90 11
svenja.zeller@uhcwasa.ch

Assistenztrainerin
Jana Hochreutener
Daniela Isenrich (Koordination)

Training
Donnerstag 17.30 Uhr Engelwies, St. Gallen

Hintere Reihe: Sophia Birrer, Alessio Capunao, Benjamin Gassmann, Miró Brühwiler, Julia Dronjak, Jana Hochreutener (Trainerin)
Vordere Reihe: Elias Weishaupt, Marius Liechti, Finn Wanner, Niels Liechti, Liam Bergweger, Maurin Lombardi
Es fehlt: Svenja Zeller (Trainerin)

Junioren F Waldkirch

Trainer
Hans Zeller
079 395 76 14
hans.zeller@uhcwasa.ch

Assistenztrainer
Christian Büsser
Claudia Zuberbühler (Koordination)
Claudia Frei (Koordination)

Trainings
Dienstag 17.30 Uhr Bünt, Waldkirch
Mittwoch 13.30 Uhr Bünt, Waldkirch

Hintere Reihe: Hans Zeller (Trainer), Mael Bruhin, Sophia Tobler, Ennio Bruhin, Elias Zuberbühler, Yven Betschart
Vordere Reihe: Riano Frei, Wotan Hofmann, Fadri Gätzi, Mino Looser, Philipp Hiltebrand
Es fehlt: Christian Büsser (Trainer)

Der Vorstand

Präsidium

Thomas Eberle

079 344 54 04
thomas.eberle@uhcwasa.ch

Finanzen

Remo Sieber

079 431 51 34
remo.sieber@uhcwasa.ch

Sponsoring

Thomas Grob

079 486 49 12
thomas.grob@uhcwasa.ch

Spielbetrieb

Mathias Tobler

079 243 65 31
mathias.tobler@uhcwasa.ch

Sportkommission Männer

Roman Brülisauer

077 435 44 87
roman.bruelisauer@uhcwasa.ch

Sportkommission Frauen

Lara Eschbach

078 710 85 50
sport-frauen@uhcwasa.ch

Nachwuchs Junioren U14 bis U16

Marcel Füllemann

078 870 12 37
marcel.fuellemann@uhcwasa.ch

Marketing/Kommunikation

Natalie Löhrer-Brägger

077 421 25 73
natalie.loehrer@uhcwasa.ch

Nachwuchs D, E, F

Patrizia Menzi

patrizia.menzi@uhcwasa.ch

Sekretariat

Barbara Wellauer

076 385 66 63
sekretariat@uhcwasa.ch

Schiedsrichter

Benno Streule

Benjamin Oertle

Jonas Räbsamen

Luca Da Ros

Sven Gebert

Marco Zahnd

Thomas Zahnd

Lucia De Marchi

Anja Fritsche

Saskia Schnyder

Joshua Weber

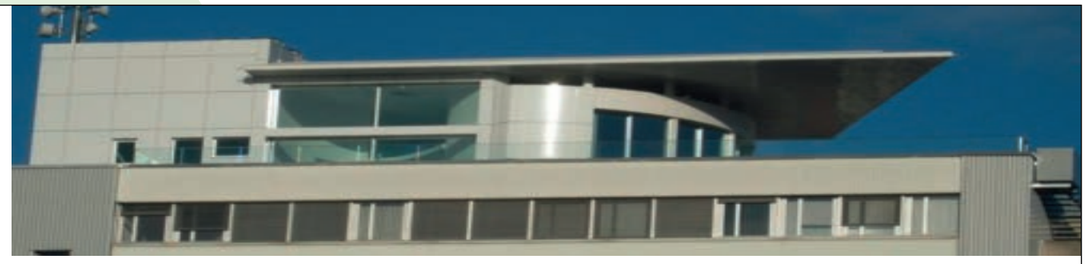
Lukas Jäger

Ohne Schiedsrichter kein Spiel!

Der UHC Waldkirch-St.Gallen ist laufend auf der Suche nach Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern.
Nach einer theoretischen und praktischen Einführung leisten Neuschiedsrichter rund fünf Einsätze pro Jahr.
Interessierte melden sich bei Remo Sieber.

Impressum

Vereinsadresse:	Sekretariat UHC Waldkirch-St.Gallen, Buchenstrasse 4, 9205 Waldkirch, sekretariat@uhcwasa.ch
Auflage:	1000
Inserate:	UHC WaSa, Ressort Marketing, marketing@uhcwasa.ch
Layout:	KA BOOM Die Kommunikationsagentur
Druck und Ausrüstung:	extremprint.ch gmbh
Inhalt:	Thomas Eberle, Natalie Löhrer-Brägger
Fotos:	Daniel Ammann, Giacomo Bütler, Paul Wellauer, Niklaus Schmid



NÄNNY + PARTNER
Bauingenieure seit 1926
Ihr Partner für Ingenieurleistungen
www.naenny.ch

Hochbau
- Stahlbetonbau
- Spannbetonbau
- Stahlbau
- Holzbau
- Umbauten

Tiefbau
- Strassenbau
- Brückenbau
- Erschliessungen
- Kanalisationen
- Verkehrskonzepte

Spezialgebiete
- Betoninstandsetzung
- Bauleitungen
- Gutachten
- Erdbebensicherheit
- Expertisen

9014 St. Gallen
Oberstrasse 222
Tel. 071 278 19 19

9230 Flawil
Riedernstrasse 21
Tel. 071 390 08 44

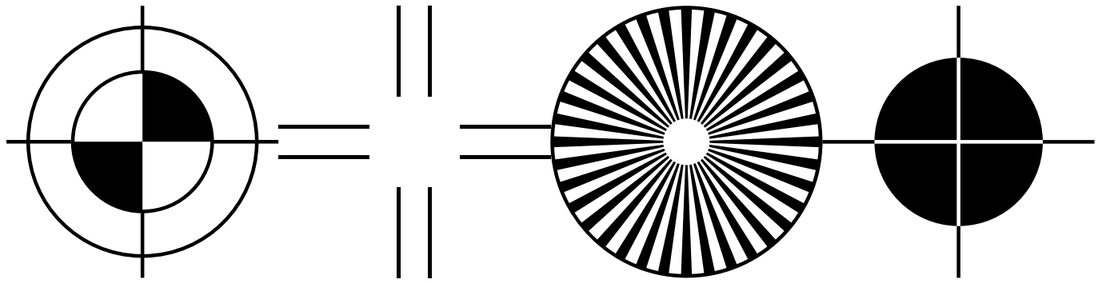
9053 Teufen
Hauptstrasse 39
Tel. 071 344 19 20

Heiz & Co.

Spielwaren · Freizeit
Baby- und Kleinkinderartikel
www.heizundco.ch

Bahnhofstrasse 25
9230 Flawil
Tel. 071 393 12 20

Poststrasse 26
9630 Wattwil
Tel. 071 988 27 66



Seit 1979 steht Brander Siebdruck für Geradlinigkeit und Präzision.
Was bei der Gründung galt, gilt bis heute: «Brander heisst dä, wo mit em Siib die verrücktischte Sache druckt.»

+41 71 866 16 26
www.brander-siebdruck.ch

ENTDECKEN SIE DEN KA BOOM KOSMOS

Die Agenturpauschale für Ihre Mission

Adieu, Welt der verschlüsselten Agenturrechnungen und der unvorhergesehenen Kosten!

Im KA BOOM KOSMOS gibt es den Fullservice zum Pauschalpreis. Mit unserer Werbe-Flatrate haben Sie Ihr Budget stets im Griff und erhalten eine unkomplizierte Lösung mit einem verlässlichen Partner.

Sie wollen

- Effektiven Mitteleinsatz
- Kostentransparenz
- Vertrauensverhältnis
- Strategische Unterstützung
- Professionelle Kommunikation

Wir bieten

- Kommunikations-Fullservice
- Spezialisten in allen Bereichen
- Persönliche Ansprechpartner
- Regelmässige Status-Updates
- Standorte Schweiz und Italien

Vorteile der Pauschale

- Kostenkontrolle
- Faire, günstige Preise
- Unkompliziertes Handling
- Auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten
- Nutzungsrechte inbegriffen

Kontaktieren Sie unser Mission Control Center unter:
info@kaboom.ch oder T +41 71 225 11 11